

09. MRZ. 2009



STATISTISCHE BERICHTE

ZG 43



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/1/532

Erschienen am 21. April 1959

Die Entwicklung der Verbraucherpreise (Meßziffern) ausgewählter Nahrungsmittel
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit vom 3. bis zum 10. April 1959

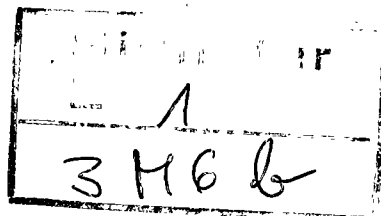
In der Berichtswoche vom 3. bis zum 10. April 1959 blieben die Verbraucherpreise der 15 Nahrungsmittel, deren Preisentwicklung wöchentlich nur in den Landeshauptstädten verfolgt wird, in 81 vH aller Meldungen konstant; in 8 vH der Fälle ergaben sich höhere, in 11 vH niedrigere Preise.

In je zwei Städten zogen die Preise für Rindfleisch zum Kochen um 1,3 bzw. 2,0 vH und für Rinderschmorfleisch um 0,1 bzw. 2,7 vH an. Demgegenüber verbilligte sich lediglich Rindfleisch zum Kochen in einem Fall um durchschnittlich 0,4 vH. Die Preisänderungen wurden von Städten im norddeutschen Raum mitgeteilt. Die Preisentwicklung bei den zwei erfaßten Schweinefleischsorten war im allgemeinen gegenläufig. Während Kotelett in je zwei nord- und süddeutschen Städten um 1,3 bis 1,9 vH teurer wurde, gaben die Preise für Bauchfleisch in drei norddeutschen Städten um 0,7 bis 3,0 vH nach. Der einzige Preisanstieg bei Bauchfleisch (um 0,2 vH) zeigte sich in einer weiteren norddeutschen Stadt. Schweineschmalz wurde in vier norddeutschen Städten um 3,6 bis 5,4 vH billiger. Eier gingen in drei nord- und zwei süddeutschen Städten um 5,3 bis 11,1 vH im Preis zurück. Die für Butter, Speiseöl und Margarine ausgewiesenen durchschnittlichen Preisänderungen gehen auf die Meldungen von jeweils einer Stadt zurück.

(7658)

Nachdruck - auch auszugsweise -
nur mit Quellenangabe gestattet

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter über "Preise"
unter der Nr. M I



Meßziffern der Verbraucherpreise ausgewählter Nahrungsmittel
in den Landeshauptstädten

W a r e	Stand am						Veränderung ¹⁾ 10.4.1959 gegenüber dem 3.4.1959
	27.2.	6.3.	13.3.	20.3.	3.4.	10.4.	
	1959						
	15. Juni 1950 = 100						vH
Roggenbrot	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	185,6	-
Mischbrot aus den Mehltypen							
R 1150, R 997, W 1050, W 812	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	172,6	-
R 1370 und W 1600 ²⁾	163,7	163,7	163,7	163,7	163,7	163,7	-
Weizenmehl, Type 550	156,7	156,7	156,6	156,6	156,6	156,6	-
Weizengrieß	170,6	170,6	170,6	170,6	171,0	171,0	-
Schnitt- oder Bandnudeln ..	124,5	124,5	124,5	124,5	124,5	124,5	-
Rindfleisch, Kochfleisch ..	147,8	148,7	149,1	148,8	147,8	148,3	+ 0,3
Rindfleisch, Schmorfleisch.	165,8	165,3	166,1	166,2	167,3	168,0	+ 0,4
Schweinefleisch, Kotelett..	158,2	158,5	159,1	158,7	159,0	160,0	+ 0,7
Schweinefleisch, Bauch	123,4	123,3	123,2	122,7	121,6	121,0	- 0,5
Deutsche Markenbutter	131,0	131,0	131,0	130,9	131,0	131,0	- 0,0
Schweineschmalz, inländ. ..	86,9	85,8	86,0	85,6	84,9	83,0	- 2,2
Speiseöl	83,0	82,2	82,3	82,3	82,1	82,3	+ 0,2
Margarine ³⁾	83,4	83,5	84,5	85,7	85,9	85,9	- 0,0
Eier	90,6	90,6	93,8	94,3	92,2	88,0	- 4,5

- 1) Auf Grund der mit zwei Dezimalstellen berechneten Meßziffern. Unterschiede in der Veränderungsziffer gegenüber dem Verlauf der Meßziffern erklären sich durch Runden der Zahlen.- 2) Preisbasis 15. August 1950 (= 100); früher "Konsumbrot".- 3) Durchschnitt aus den Preisen für die Spitzensorte (ohne Sonder- und Übermarken) und die Tafelmargarine.